



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04701**
Datum: 04.10.2022
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Scholtyssek,
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	06.10.2022 03.11.2022	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	19.10.2022 16.11.2022 15.02.2023 22.03.2023	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	23.11.2022 22.02.2023	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage - Änderung Energie- und klimapolitisches Leitbild der Stadt Halle (Saale) 2022
Vorlagen-Nummer: VII/2022/04518 -**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt folgende Änderung:

- 1)
 1. Die Stadt Halle (Saale) setzt sich zum Ziel, die Treibhausgas-Emissionen gegenüber 1990 deutlich zu reduzieren, die Kraft-Wärme-Kopplung auszubauen und den Anteil an erneuerbaren Energien zu erhöhen. Sie stützt sich hierbei insbesondere auf den zukunftsweisenden Ausbau des Fernwärmesystems mit seinen hocheffizienten KWK-Erzeugungsanlagen, auch außerhalb der bestehenden Satzungsgebiete. Der Ausstoß an Treibhausgasen im Stadtgebiet wird bezogen auf das Basisjahr 1990 bis zum Jahr ~~2040~~ **2045** um nahezu 100% reduziert.
- 2) Die Ziele in den einzelnen Sektoren werden entsprechend angepasst.

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Im Klimaschutzgesetz der Bundesrepublik Deutschland aus dem Jahr 2021 ist das Jahr 2045 als Zielmarke für die Treibhausgasneutralität festgelegt. Die Europäische Union hat sich das Jahr 2050 zum Ziel gesetzt. Daher sind seitens der Bundesrepublik bereits schärfere Maßnahmen erforderlich als auf EU-Ebene. Mangels Steuerungsinstrumenten einer einzelnen Kommune ist eine noch ambitioniertere Zielstellung weder realistisch, noch umsetzbar.